

Förderer und Sponsor Satellitensymposium

Die **Höhenbalance AG** mit Sitz in Köln ist Förderer und Co-Veranstalter des diesjährigen Satellitensymposiums „Training und Therapie in künstlicher Höhe“.



Das Unternehmen unter der **wissenschaftlichen Leitung von Prof. Dr. med. habil. H. Buhl** beschäftigt sich seit mehreren Jahren mit den Wirkungsweisen der normobaren Hypoxie auf den menschlichen Körper.

Neben der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg arbeitet die Höhenbalance AG mit zahlreichen weiteren Forschungseinrichtungen, national und international, zusammen, wie der Deutschen Sporthochschule Köln, der Charité Berlin, der Universität Innsbruck und vielen mehr.



Höhenbalance AG · Gleueler Str. 373 a · 50935 Köln
Fon: +49 (0)221 964 381-0
info@hoehenbalance.de
www.hoehenbalance.de

5. Int. Symposium Herzfrequenzvariabilität

Prof. Dr. med. Aloys Berg
HRV und Adipositas – ein aussagekräftiger Indikator für eine erfolgreiche Intervention

PD Dr. med. Hans Dieter Esperer
Autonome Fitness
Physiologische Basis eines neuen Paradigmas

Prof. Dr. phil. Kuno Hottenrott
Autonome Fitness als Zielgröße von Training und Gesundheitsförderung

Prof. Dr. phil. Olaf Hoos
Herzfrequenzvariabilität bei sportlicher Belastung

Dr. rer. medic. Deborah Löllgen
HRV-Biofeedback: Bewährte Methodik in der Medizin – Neue Ansätze in Sport und Stressmanagement.

Im Anschluss an die Hauptvorträge finden weitere Präsentationen zu den Themenschwerpunkten des Symposiums statt. Des Weiteren werden interessante Forschungsarbeiten im Rahmen einer **Postersession** vorgestellt.

Satellitensymposium - Training und Therapie in künstlicher Höhe

Prof. Dr. med. Hermann Buhl
Die systemische Wirkung der Hypoxie auf den Organismus als Grundlage der Anwendung als Therapieform bei ausgewählten Krankheiten.

Prof. Dr. med. Martin Burtscher
Einsatz intermittierender Hypoxie in Sport und Training

Prof. Dr. phil. Kuno Hottenrott und Prof. Dr. med. Georg Neumann
Akute Umstellungsreaktionen an Hypoxieexpositionen

MD PhD Nikolaus C. Netzer
Gewichtsreduktion unter künstlicher Höhe



Satellitensymposium:

Training und Therapie in künstlicher Höhe



Förderer und Co-Veranstalter:



Veranstalter:
Institut für Medien, Kommunikation und Sport Department Sportwissenschaft
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
www.sport.uni-halle.de

Ausrichter:
Institut für Leistungsdiagnostik und Gesundheitsförderung e.V. (ILUG)
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
www.ilug.uni-halle.de

5. Int. Symposium Herzfrequenzvariabilität

- + Gesundheitsförderung
- + Trainingssteuerung
- + Biofeedback

Satellitensymposium: Training und Therapie in künstlicher Höhe



29. - 30. Oktober 2010 in Halle (Saale)

Veranstalter:
Institut für Medien, Kommunikation und Sport
Department Sportwissenschaft
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
www.sport.uni-halle.de



Deutsche Vereinigung für Sportwissenschaft

Bitte Fax an (0345) 55 270 54, per Email:
helga.steinecke@sport.uni-halle.de oder per Post an:

Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
Department Sportwissenschaft
Frau Helga Steinecke
06099 Halle (Saale)

Online-Anmeldung: www.hrv-sport.de

Teilnahmegebühren (Frühmeldung bis 15. August 2010)
(Bitte ankreuzen)

- HRV-Symposium: 40,00 € (Studierende: 20,00 €)
- Satelliten-Symposium: 20,00 € (Studierende: 10,00 €)
- HRV & Satelliten Symposium: 50,00 € (Studierende: 25,00 €)

Teilnahmegebühren (Spätregistrierung ab 16. August 2010)
(Bitte ankreuzen)

- HRV-Symposium: 55,00 € (Studierende: 25,00 €)
- Satelliten-Symposium: 30,00 € (Studierende: 15,00 €)
- HRV & Satelliten Symposium: 75,00 € (Studierende: 30,00 €)

Darin enthalten: Kongressteilnahme, Symposiumsunterlagen,
Abstractband, Kaffee/ Getränke

Anrede und Titel: _____

Vorname und Name: _____

Institution: _____

Straße: _____

PLZ und Ort: _____

Telefon und Fax: _____

e-Mail: _____

Bankverbindung Universität Halle, Prof. Hottenrott
Bank: Deutsche Bundesbank, Filiale Magdeburg
Bankleitzahl: 810 000 00 (BIC MARKDEF 1810)
Konto-Nr.: 800 015 24 (IBAN: DE 05 8100 0000 0080 0015 24)
Verwendungszweck: D 03070 001, HRV-Symposium, Name des Einzahlers

Bitte beachten: Erst nach Zahlungseingang erhalten Sie eine Bestätigung Ihrer Anmeldung.

**Wissenschaftliches
Komitee**

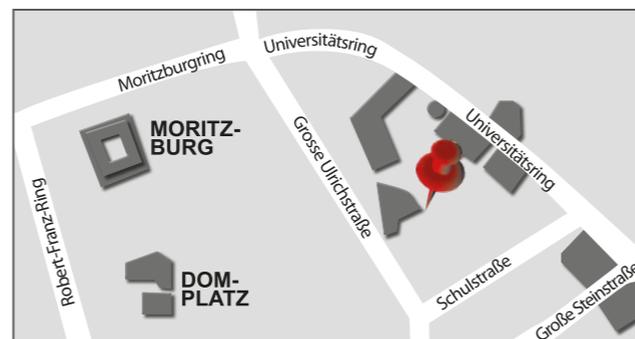
- Prof. Dr. med. Hermann Buhl (Köln/Dresden)
- Prof. Dr. med. Martin Burtscher (Innsbruck)
- PD Dr. med. Hans-Dieter Esperer (Magdeburg)
- Prof. Dr. phil. Olaf Hoos (Würzburg)
- Prof. Dr. phil. Kuno Hottenrott (Halle)
- Dr. rer. medic. Deborah Löllgen (Dresden)
- PD Dr. med. Hendrik Schmidt (Magdeburg)

Call for Papers (bis zum 01.07.2010)

Durch Einsendung von Abstracts können Einzelbeiträge und Poster angemeldet werden. Die Abstracts werden durch das wissenschaftliche Komitee begutachtet. Abstracts können bis zum 01.07.2010 angemeldet werden. Bitte verwenden Sie das Musterabstract von unserer Homepage (hrv-sport.de).

Tagungsort

Audimax auf dem Universitätsplatz der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg - Universitätsring, Stadtzentrum Halle, Parkmöglichkeiten an der Moritzburg



Förderer und Sponsoren



www.airnergy.com



www.amedtec.de



www.stress-pilot.de



www.biosign.de



www.bostonscientific-international.com



www.cellinfomed.de



www.cortex-medical.de



www.hoehenbalance.de



www.polar-deutschland.de

Kongressleitung

Prof. Dr. phil. Kuno Hottenrott
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
Department Sportwissenschaft
Selkestr. 9, 06122 Halle (Saale)
Tel. (0345) 55244-21 (-33)
Email: kuno.hottenrott@sport.uni-halle.de
URL: www.hrv-sport.de

Kongresssekretariat

Helga Steinecke
Tel. (0345) 55-244-21
Fax (0345) 55-270-54
Email: helga.steinecke@sport.uni-halle.de

in Kooperation mit



Herzfrequenzvariabilität

**Gesundheitsförderung,
Trainingssteuerung, Biofeedback**

Die Herzfrequenzvariabilität als Marker der autonomen Regulation ist seit den 1990er Jahren in der Kardiologie und Diabetologie etabliert. Seit einigen Jahren rückt sie zunehmend ins Blickfeld von Sportwissenschaftlern, Psychologen und Biologen. Vor allem neuere Mess- und Analyseverfahren ermöglichen es, die HRV-Analyse auch auf anspruchsvolle angewandte Fragestellungen auszudehnen.

Das 5. Int. HRV-Symposium setzt auf eine interdisziplinäre Ausrichtung und widmet sich besonders der Bedeutung der Herzfrequenzvariabilität bzw. der autonomen Regulation im Kontext von Gesundheitsförderung, Trainingssteuerung und Biofeedback.

**Training und
Therapie in künstlicher Höhe**

In einem weiteren Schwerpunkt wird der Einfluss künstlicher Höhenexposition auf die autonome Regulation anhand jüngster Studienergebnisse thematisiert. Eingebettet ist dieser Teil durch ein vorgeschaltetes Satellitenprogramm zum Thema „Training und Therapie in künstlicher Höhe“.